Ä88 (Projekt) Mehr ökologische und regionale Lebensmittel auf unseren Tellern!

Antragsteller*in: Martin Wandrey (Havelland KV)

Änderungsantrag zu 1.2-A

Von Zeile 1 bis 2:
Immer mehr Menschen legen Wert auf eine gesunde und nachhaltige Ernährung. In Berlin übersteigt die große Nachfrage nach regionalen Bio-Produkten derzeit das Angebot, vor allem bei Obst und Gemüse. Wir wollen den Ökolandbau fördern, indem wir ein landeseigenes Regionallabel mit hohen Qualitätsstandards etablieren. Wir wollen, dass der Schwerpunkt der Förderpolitik des Landes auf die Unterstützung kleinerer Betriebe und Nischenmärkte gelegt wird. Immer mehr junge Unternehmen entdecken das Handwerk der Lebensmittelproduktion neu. Wir fördern Unternehmen, die neben Nachhaltigkeit auch auf gute Arbeitsbedingungen Wert legen. Denn so entstehen gute Arbeitsplätze, das Geld bleibt in der Region, die nachhaltige Lebensmittelproduktion wird zum Standortfaktor und wir tun gleichzeitig etwas für den Klimaschutz. Wir wollen in öffentlichen Kantinen, Kitas und Schulen, Krankenhäusern und Seniorenresidenzen konsequent regionale Produkte und auch mehr bio auf den Teller bringen. Um das Kita- und Schulessen zu verbessern, wollen wir die Einrichtung von Kita- und Schulküchen fördern und die Vernetzungsstelle ~~Schul- und Kitaverpflegung~~Schulverpflegung personell aufstocken.

Begründung

Laut Selbstdarstellung im Internet heißt sie lediglich Vernetzungsstelle Schulverpflegung Brandenburg.

https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/schule/schulkultur/schulverpflegung-bb/schulverpflegung-brandenburg/wir-ueber-uns/